

Infoabend zur Qualifikationsphase



Aufbau der gymnasialen Oberstufe

Einführungsphase	Versetzung	Qualifikationsphase (2 Jahre)
<p style="text-align: center;">✧</p> <p style="text-align: center;">Pflichtunterricht im Klassenverband</p> <p style="text-align: center;">✧</p> <p style="text-align: center;">Wahlunterricht in klassenübergreifenden Lerngruppen</p> <p style="text-align: center;">✧</p> <p style="text-align: center;">In jedem Schulfach wenigstens ein Halbjahr Unterricht</p> <p style="text-align: center;">✧</p> <p style="text-align: center;">Vorbereitung/Grundlage für die Arbeit in der Qualifikationsphase</p>		<p style="text-align: center;">✧</p> <p style="text-align: center;">Unterricht in Kursen</p> <p style="text-align: center;">✧</p> <p style="text-align: center;">Schüler wählen ein Profil: Kern-, Schwerpunkt-, Ergänzungsfächer, Seminarfach ...</p> <p style="text-align: center;">✧</p> <p style="text-align: center;">in der Praxis unterscheiden sich Kurse durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Unterrichtszeit pro Woche (2, 3 oder 5 Stunden) ▶ Anforderungsniveau (grundlegend oder erhöht) <p style="text-align: center;">✧</p> <p style="text-align: center;">Kursergebnisse aus 4 Schulhalbjahren entscheiden über Zulassung zur Abiturprüfung</p>

Versetzung in die Qualifikationsphase

Klassenkonferenz !

Kann erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase erwartet werden?

Alle Fächer mindestens 05 Punkte → 😊😊

Ein Fach unter 05 Punkte → 😊

Zwei Fächer unter 05 Punkten → 😞 nicht versetzt, Ausgleich möglich

Ein Fach 00 Punkte → 😞 nicht versetzt, Ausgleich möglich

Drei Fächer unter 05 Punkten → 😞😞 nicht versetzt!
kein Ausgleich möglich

Was kommt auf die SuS zu?

Jahrgang 11

„Brückenfunktion“, um Arbeitsweise der gymnasialen Oberstufe kennenzulernen und ggf. Kenntnisdefizite aufzuarbeiten

Jahrgang 12/13:

Unter dem Aspekt der wissenschaftspropädeutischen Bildung werden Strukturen, Methoden und Erkenntnisse von Fachgebieten vermittelt und selbständiges Arbeiten geschult.

Von den SuS wird ein hohes Maß an Arbeitsbereitschaft und Eigenständigkeit gefordert!

Wichtige Vorgaben

Die 5 Prüfungsfächer und der Schwerpunkt werden verbindlich **vor** dem Eintritt in die Qualifikationsphase gewählt.

Mit 0 Punkten können **Belegungs**verpflichtungen nicht erfüllt werden.

▶ Keine Zulassung zum Abitur!

In der Qualifikationsphase gibt es keine Versetzungsregelung!

Ein Rücktritt zum Zwecke der Wiederholung ist grundsätzlich freiwillig und muss genehmigt werden.

Die Oberstufe (E-Phase + Q-Phase) darf **maximal 4 Jahre** lang besucht werden.

Härtefallregelungen sind auf Antrag möglich.

Unsere Prüfungsfächer und ihre Aufgabenfelder



A sprachlich-
literarisch-
künstlerisch

B gesellschafts-
wissenschaftlich

C mathematisch-
naturwissensch.-
technisch

Sport

Deutsch
Englisch
Französisch
Latein
Spanisch

Kunst
Musik

Geschichte
Politik-Wirtschaft
Erdkunde
Religion
Werte und Normen

Mathematik
Biologie
Chemie
Physik

Aus jedem
Aufgabenfeld
muss mindestens
ein Prüfungsfach
gewählt werden.

Kernfächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik

zwei davon als
Prüfungsfach

Schwerpunktfächer „**Leistungskurse**“ je nach gewähltem Schwerpunkt

Ergänzungsfächer „**Abdecker**“ verpflichtend (Sport), nach Wahl (Kunst/
Musik/DS und Religion/Werte & Normen) oder „abdeckend“ zu belegen

➤ 5 Prüfungsfächer

P1-P3 auf erhöhtem Niveau 5-stündig,
P4-P5 auf grundlegendem Niveau 3-stündig

*2 Kernfächer und alle
drei Aufgabenfelder*

➤ 6 „Nebenfächer“

Kernfächer und Ergänzungsfächer, 2- oder 3-stündig

➔ durchschnittlich mindestens **32 Std.**

➔ durchschnittlich max. 35 Std.

Fremdsprachen in der Oberstufe



Einführungsphase (11)

- In der Regel müssen **zwei** Fremdsprachen belegt werden.
- a) eine fortgeführte Fremdsprache
- b) eine weitere fortgeführte Fremdsprache*)
oder: Fremdsprache **neu** ab Einführungsphase

*) Für Schülerinnen und Schüler, die eine 2. Fremdsprache seit dem 6. Schuljahr durchgängig belegt haben, entfällt diese Verpflichtung. Sie können stattdessen einen WPK wählen.

Qualifikationsphase (12/13)

- jeder muss **mindestens in einer** Fremdsprache unterrichtet werden
- War eine zweite Fremdsprache neu zu erwerben, so muss diese 4 Semester lang belegt werden.

Latein

- Kleines Latinum nach Jg. 10
- Latinum nach Jg. 11
- Großes Latinum nach 12
 - Jeweils bei mindestens ausreichender Leistung

In einigen Kombinationen ist die Wahl einer neuen Fremdsprache **UND** Englisch **nicht** möglich wegen zu hoher Stundenzahl.

Seminarfach



- drei Halbjahre (2-std.)
- Unterricht beim Tutor
- an einen Kurs P1 – P3 angebunden
- Ziel: selbstständiges Lernen und projektartiges Arbeiten
- in Jg. 12 Erstellung der **Facharbeit**
- in Jg. 13 **Projektmanagement**

„Was man machen muss“

→ Belegungsverpflichtung

Diese Fächer muss man „belegen“, also anwählen.

Je nach Schwerpunkt unterscheiden sich die
Mindestanforderungen.

Belegungsverpflichtungen

Fach	Kurshalbjahr				
	1.	2.		3.	4.
Deutsch	X	X	und	X	X
Fremdsprache	X	X	und	X	X
Mathematik	X	X	und	X	X
Naturwissenschaft	X	X	und	X	X
Sport	X	X	und	X	X
Kunst oder Musik	X	X	oder	X	X
Politik-Wirtschaft	X	X	oder	X	X
Geschichte	X	X	oder	X	X
Religion oder Werte & Normen	X	X	oder	X	X
Weitere Fremdsprache oder Naturwissenschaft <small>(gilt nur für den gesellschaftswissenschaftlichen u. sportlichen Schwerpunkt)</small>	X	X			
Seminarfach	X	X	und	X	

Die fünf möglichen Profile an der IGS Langenhagen



Sprachliches Profil



Englisch
+
Deutsch
+
Politik–Wirtschaft
oder Erdkunde

P4/P5: z.B. Biologie, Chemie, Mathematik, Geschichte, Musik...

Musisch-künstlerisches Profil



Kunst (oder Musik)

+

Deutsch oder Mathe

+

Englisch oder Geschichte

oder Biologie oder Physik

(oder Chemie)

P4/P5: z.B. Chemie, Geschichte, Französisch, Religion...

Gesellschaftswissenschaftliches Profil



Geschichte
+
Deutsch oder Mathe
oder Englisch
+
Politik–Wirtschaft
oder Erdkunde

P4/P5: z.B. Biologie, Mathematik, Englisch, Spanisch...

Mathematisch- naturwissenschaftliches Profil



Mathematik
+
Biologie oder Physik
(oder Chemie)
+
Politik–Wirtschaft
oder Erdkunde

P4/P5: z.B. Englisch, Spanisch, Chemie, Physik...

Sportliches Profil



Sport

+

Biologie oder Physik
(oder Chemie)

+

Deutsch oder Mathe oder
Englisch

P4/P5: z.B. Geschichte, Politik, Englisch, Mathematik...

Übersicht über die Profile

Sprachlich	Musisch-künstlerisch	Gesellschaftswissenschaftlich	Mathematisch-Naturwissenschaftlich	Sportlich
Englisch	Kunst (Musik)	Geschichte	Mathe	Sport
Deutsch	Deutsch Mathe	Deutsch Mathe Englisch	Biologie Physik (Chemie)	Biologie Physik (Chemie)
PoWi Erdkunde	Englisch Geschichte Biologie Physik (Chemie)	PoWi Erdkunde	PoWi Erdkunde	Deutsch Mathe Englisch

„Was am Ende zählt“

→ Einbringungsverpflichtung

Diese Fächer zählen für die Abiturzulassung und die Berechnung der Abiturnote. Sie werden „eingebracht“.

Je nach Schwerpunkt unterscheiden sich auch hier die Anforderungen.

Einbringungsverpflichtungen

Fach	Anzahl der Kurse
Deutsch	4
Fremdsprache	4
weitere Fremdsprache (Sprachprofil)	(4)
Kunst od. Musik od. DS	2
Politik-Wirtschaft	2
Geschichte	2
Religion od. Werte & Normen	2
Mathematik	4
Naturwissenschaft	4
weitere Naturwissenschaft (NW-Profil)	(4)
Seminarfach	2
weitere Fremdsprache oder Naturwissenschaft (Ge- und Sport-Profil)	2

Gesamtqualifikation



P1 und P2 aus 4 Semestern zählen **doppelt**.

P3, P4, P5 und die **16 Pflichtkurse** zählen **einfach**.

5 Abiturprüfungen in P1-P5 zählen **vierfach**.

Abiturprüfung

4 Fächer schriftlich

mit landesweit einheitlichen Aufgaben

➤ **Zentralabitur !**

5. Fach mündlich

Zeitlicher Ablauf der Profilwahl

- 28.01.26 Eltern-Schüler-Infoabend
(Profilvorstellung und Wahlbögen auf der Homepage unter Service – Downloads)
- 29.01.-06.02.26 ggf. Rücksprache mit Fachlehrern
- 10.-12.02.26 Profilwahlberatung in Teisendorf
- 20.02.26 Abgabe der verbindlichen Profilwahlbögen bei den Klassenlehrkräften
- 05.03.26 Digitale Profilwahlen klassenweise in der Schule
- 09.03.26 Ausgabe der endgültigen Profilwahl zur Kontrolle
- 12.03.26 Abgabe der Profilwahlbögen mit schriftlicher Bestätigung durch die Eltern bei den Klassenlehrern

Abschlüsse und Berechtigungen

Erforderliche Leistungen
in den vier Schulhalbjahren
der Qualifikationsphase

und

Erforderliche Leistungen
in der Abiturprüfung



**Allgemeine
Hochschulreife**

Erforderliche Leistungen
in zwei aufeinander folgenden
Schulhalbjahren der Qualifikationsphase



**Schulischer Teil der
Fachhochschulreife**

und

abgeschlossene oder einjähriges
Berufsausbildung Praktikum bzw. FSJ



Fachhochschulreife

Und so kann es aussehen:





Ihre/Eure Ansprechpartner:

Die Klassenlehrkräfte und Tutoren

Rebecca Brachthäuser

Sek II-Koordinatorin, verantwortlich für Jg. 12

Regine Klinke

Sek II-Leiterin, verantwortlich für Jg. 13 und Abitur

Informationen zur Jahrgangsfahrt nach Teisendorf

Wetter- und Schneebedingungen

Aktueller Schneebericht:

- Winklmoosalm – 30 cm
- Steinplatte – 50 cm
- Insgesamt sehr gute Pistenverhältnisse
- Temperaturen zwischen -10 °C und $+2\text{ °C}$



Quelle: https://winklmoosalm.de/media/25/responsive-images/winklmoosalm_panorama_media_library_original_2560_1545.jpg; Abruf am 24.01.2026

An- und Abreise

Anreise – Sonntag, 08.02.

- **Treffpunkt:** Parkplatz zwischen D-Trakt und Mensa
- **Beladen** der Busse um **5:30 Uhr** (pro Schüler:in **eine** Tasche/Koffer)
- **Abfahrt** der Busse um **6:00 Uhr**
Ankunft in Teisendorf zwischen 15:00 - 17:00 Uhr

Abreise – Freitag, 13.02.

- Abfahrt 8:00 Uhr, Ankunft in Langenhagen zwischen 17:00-19:00 Uhr.

Packliste

- Personalausweis, Krankenkassenkarte
- Taschengeld
- wetterfeste Kleidung, Hausschuhe
- Sonnenschutz, Sonnenbrille, Mütze und Handschuhe
- ggf. Skibrille, Skihose, -jacke und Skisocken!
- ggf. Wanderschuhe, sportliche Funktionskleidung

Ausstattung, Versorgung, Einkauf

- Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes Bad.
- Frühstück muss im Frühstücksraum verzehrt werden!
- Eigene Getränkeflaschen können kostenlos befüllt werden.
- Miniküchen auf den Zimmern sind verboten!
- Einkaufsmöglichkeit am Dienstagnachmittag

Verhalten während der Jahrgangsfahrt

- Spaß beim Wintersport – Rücksicht und Vorsicht!
- Wir sind Gäste im Haus Chiemgau und verhalten uns entsprechend!
- Alkohol, Zigaretten und Drogen sind tabu – Rückfahrt auf eigene Kosten!

...weitere Fragen???



IGS